

Flaschenpost

Nummer 39

Februar 2026



Editorial

Mit grosser Freude und voller Stolz darf ich euch die neue Ausgabe unserer «Flaschenpost» präsentieren. Sie nimmt euch mit auf die Reise durch ein Jahr voller gemeinsamer Abenteuer, unvergesslicher Segelmomente und echter Gemeinschaft - und gibt gleichzeitig einen Ausblick auf das, was uns in der kommenden Saison erwartet.

Das Jahr 2026 wird für uns alle ein ganz besonderes: Der Verein feiert bereits sein 20-jähriges Jubiläum. Ein Meilenstein, der zeigt, wie stark unsere Vision «Segeln für alle» lebt.

Im vergangenen Jahr durften wir zahlreiche Highlights erleben: von integrativen Ferienwochen auf dem Neuenburgersee über Schnuppertage und Segelwochenenden bis hin zu spannenden Regatten und der zweiten Inclusive Sailing Swiss Championship in Lugano, bei der Segelbegeisterte aus der Schweiz und dem Ausland gemeinsam um den Schweizer Meistertitel segelten.

Dank unseren engagierten Team- und Vereinsmitgliedern, Zivildienstleistenden, freiwilligen Helfern und Unterstützern konnte jedes Event zu einem wertvollen Erlebnis werden - und jede Teilnahme, jeden Moment auf dem Wasser bereichern. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mitgeholfen haben, dass unser Verein auch nach 20 Jahren so lebendig bleibt!

Ich lade euch alle herzlich ein, dabei zu sein, euch einzubringen, mitzugestalten und die Freiheit auf dem Wasser gemeinsam zu geniessen. Ich wünsche euch viel Spass beim Lesen und freue mich jetzt schon auf viele neue Abenteuer mit euch!

Mit seglerischen Grüssen

Ivo Gonzenbach
Vereinspräsident



Gold zum Saisonabschluss

Sailability.ch hat die Saison 2025 mit Goldmedaillen an der inklusiven Schweizer Meisterschaft gekrönt. Das Team Patrick Maurer und Christian Hiller musste sich gegen die Konkurrenz aus aus Belgien und insbesondere aus den eigenen Reihen behaupten.

Siehe auch: Seite 3

20 Jahre Sailability.ch - lasst uns gemeinsam feiern !

Mit dem im November gestarteten Crowdfunding-Projekt für zwei Segeljollen wurde das Jubiläumsjahr 2026 bereits eingeläutet. Herzlichen Dank für eure grosszügigen Spenden und die wertschätzenden Nachrichten – ihr seid einfach fantastisch!

Wir laden euch herzlich am **Samstag, 6. Juni 2026**, nach Arbon ein, um das Jubiläum mit uns zu feiern. Bitte streicht euch schon jetzt den Termin rot im Kalender an! Wir hoffen auf bestes Wind- und Wetterglück, damit wir die Jubiläumsboote einweihen und gemeinsam ein paar Runden auf dem Bodensee drehen können. Vor allem aber freuen wir uns auf einen unvergesslichen Tag mit euch!

Die offizielle Einladung mit Programm und Anmeldeöglichkeit wird euch im Frühling per E-Mail zugestellt sowie auf unserer Website veröffentlicht.

www.sailability.ch

Von Starkwind bis Flaute - unser Regattajahr 2025

Das Regattateam von Sailability.ch hat im Jahr 2025 alles gegeben, um an den verschiedenen Wettfahrten Ruhm, Ehre und Medaillen zu erkämpfen.

Belgische Meisterschaften

Direkt aus der Winterpause startete die Reise am 18. April in aller Frühe. Nach und nach sammelte der Sailability-Bus die Regatteure ein. Zwei reisten mit dem Flugzeug an. Schon auf der Fahrt gab es ein freudiges Wiedersehen, und Erlebnisse aus dem Winter wurden rege ausgetauscht. Die letzten Trainings- und Regattatage lagen schliesslich schon ein halbes Jahr zurück.

Nach einer langen 12-stündigen Fahrt erreichte das Team endlich Nieuwpoort. Dort wurde zunächst mit Respekt wahrgenommen, wie stark der Wind blies und im Regattagebiet über das Wasser peitschte. Schnell stellten sich die typischen Seglerfragen: Beherrsche ich noch alle Handgriffe und Manöver? Füllt sich das Boot schon nach der ersten Wende aufgrund der Schräglage mit Wasser?

Trotz «Kaltstart» und viel Wind meisterten aber alle den Einstieg ins Regatta-Geschehen recht gut. Im Doppel erreichte zwar niemand das Podest, doch im 20 Boote starken Feld aus Belgien, Frankreich, England und der Schweiz erkämpften sich alle Schweizer Teams eine Platzierung in der ersten Hälfte. Besonders knapp mit gleicher Punktzahl wie Rang 3, zwei Laufsiegen, aber einem zweiten Platz weniger, erreichten Patrick Maurer und Christian Hiller den vierten Rang.

Rangliste Doppel (20 Boote):

- 4 Patrick Maurer/Christian Hiller
- 8 Matthias Kaiser/Florian Bürgi
- 9 Ivo Stohler/Britta Altenhoff
- 10 Denise Christen/Wouter Blondé

Rangliste Einzel (24 Boote):

- 2 Christian Hiller
- 5 Matthias Kaiser
- 11 Denise Christen
- 12 Florian Bürgi

Mondscheinwoche

Sailability.ch nahm am Mittwoch mit fünf Teams an der vom Yacht Club Arbon organisierten Regattaserie teil. Obwohl schon weit draussen an der Startlinie, konnte wegen mangelnden Winds kein Lauf gestartet werden. So kurvten die kleinen Hansa 303 zwischen den grossen Yachten herum, während alle gemeinsam hofften, dass irgendwann doch noch etwas Wind aufkommt. Hie und da ein «Hallo» oder ein kurzer Austausch von Seemannsgarn zwischen den Crews - weit oben auf den Yachten und weit unten in den Jollen. Und immer wieder ein neidischer Blick hinauf auf den grosszügigen Platz an Deck und die kühlen Getränke. Für einen Kühlschrank reicht der Platz in der Hansa 303 beim besten Willen nicht.

Nach fast zwei Stunden Warten auf dem Wasser hatte der Regattaleiter ein Einsehen und schickte die gesamte Flotte zurück an Land. Die Hansas wurden in den Hafen geschleppt, und im Festzelt wurden später bei Speis und Trank die Seeräubergeschichten noch vertieft.

Vereins-Cup

Die Modalität der Regattaserie ist nicht nur auf dem Wasser spannend. Schon im Vorfeld, an Land, ist eine gewisse Anspannung bei den Teilnehmenden spürbar, denn die Zusammensetzung der Crews wird aufgelöst. Wer segelt mit wem? Wie kann die Crew harmonisieren und funktionieren? Wer trifft Entscheidungen, wenn nicht gemeinsam? Wer steuert? Wie nachtragend bin ich? Wie schnell kann ich nach Rückschlägen wieder fokussiert sein?

Viele dieser Fragen müssen bereits vor dem Einstieg in die Boote persönlich und gemeinsam geklärt werden. Schon alleine das kann eine sportliche (oder menschliche) Herausforderung sein. Wer sie jedoch annimmt, kann dabei viel lernen.

Spannend sind auch die verschiedenen Regattareviere mit ihren jeweiligen Strömungs- und Windverhältnissen. Ziel der Cup-Serie ist es zudem, das inklusive Segeln

in verschiedenen Regionen der Schweiz sichtbar zu machen.

Auf dem Wasser ging es 2025 immer sehr spannend zu. Berichte zu den einzelnen Regattatagen sowie die ausführliche Rangliste ist auf unserer Homepage unter www.sailability.ch nachzulesen. Nach insgesamt 14 Wettfahrten gewann Matthias Kaiser den Wanderpokal des Cups 2025 - herzliche Gratulation!

Rangliste

- | | |
|--------------------|----------------------|
| 1 Matthias Kaiser | 8 Britta Altenhoff |
| 2 Florian Bürgi | 9 Jannik Engels |
| 3 Daniel Baumann | 10 Fidel Berlinger |
| 4 Marcel Echtner | 11 Rouven Steienmann |
| 5 Ivo Stohler | 12 Cornelia Feurer |
| 6 Philippe Janisch | 13 Stephan Keller |
| 7 Denise Christen | |



An Land alle lächelnd, an der Boje wurde jeder Zentimeter hart erkämpft. Am Ende strahlte Matthias Kaiser!



Wettfahrten wurden in den Klassen Hansa 303 Doppel und Einzel sowie RS Venture Connect ausgetragen.

Inklusive Schweizer Meisterschaften in der Sonnenstube

Mit der zweiten Schweizer Meisterschaft in Lugano wurde erneut ein bedeutender Meilenstein für den Segelsport und für alle Menschen mit Behinderungen gesetzt, die dank dieses Anlasses ihren festen Platz in der Schweizer Segelgemeinschaft stärken konnten.

Bis vier Wochen vor dem geplanten Termin war nicht klar, ob der Anlass überhaupt stattfinden würde. Nervosität machte sich breit. Umso erfreulicher war es, dass es dem Circolo Velico Lago di Lugano schliesslich doch noch gelang, die Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Sehr bedauerlich war allerdings, dass zwei grosse Gruppen aus Frankreich sowie Teams aus Chile, Schweden und England aufgrund der langen Unsicherheit ihre Reise an den Luganersee absagen mussten. So blieb das Regattafeld mit lediglich neun Teams im Doppel und sechs Hansa im Einzel eher klein.

Schön war es trotzdem in der Schweizer Sonnenstube! Umgeben von Palmen und mit Blick über den See hin zu den Hügeln fühlte es sich fast ein wenig an wie beim berühmten «Zuckerhut» in Rio de Janeiro. Und regattiert wurde selbstverständlich auch. Am Freitag und Samstag kam zwar nur wenig Wind auf, dafür konnte man nochmals kurze Hosen, T-Shirts und Sonnencreme hervorkramen. Nach anfänglicher Verwirrung darüber, welche Gruppe wann segelt, wurden drei Läufe im Doppel und vier im Einzel ausgetragen. Im Einzel führte nach

drei Rennen Matthias Kaiser. Der letzte Lauf gelang ihm jedoch nicht wunschgemäss, sodass er den Gesamtsieg noch an Christian Hiller abgeben musste.

Am Sonntag war es dann auch in Lugano herbstlich verhangen und kühl. Damit die Meisterschaft im Doppel offiziell gewertet werden konnte, fehlte noch ein weiterer Lauf. Da vor Lugano Windstille herrschte, wurde das Regattagebiet kurzerhand nach Gandria verlegt und alle Boote eine halbe Stunde dorthin geschleppt. In dieser Seeenge setzte der ersehnte Wind tatsächlich ein, und es konnten zwei spannende Läufe ausgetragen werden. Dabei entwickelten sich erbitterte Zweikämpfe. Am Ende setzten sich erneut die Vorjahressieger Patrick Maurer und Christian Hiller durch - herzliche Gratulation zum erneuten Titel im Doppel!

Rangliste Doppel (9 Boote):

- 1 Patrick Maurer / Christian Hiller
- 3 Matthias Kaiser / Fidel Berlinger
- 4 Florian Bürgi / Meret Anneler
- 5 Ivo Stohler / Philippe Janisch

Rangliste Einzel (6 Boote):

- 1 Christian Hiller
- 2 Matthias Kaiser
- 4 Florian Bürgi



Die fokussierte Vorbereitung zahlte sich aus; Herzliche Gratulation unseren Sailability-Medaillengewinnern für die super Leistung! Fotos: Maurizio Secundo und Sailability.ch

Drei Wochen Sommer-Segelspann mit PluSport

Der Juli steht jeweils im Zeichen der beliebten Sommercamps, die wir für PluSport durchführen dürfen. So verbrachten wir auch 2025 erlebnisreiche Segelwochen auf verschiedenen Seen. Ein Rückblick auf drei Camps, die Lust auf mehr machen.

Zugersee

Bereits zum vierten Jahr in Folge reisten wir an den Zugersee, mit im Gepäck acht Hansa 303 sowie zwei Motorboote. Der Segelclub Cham gewährte uns Gastrecht und erlaubte uns grosszügigerweise, die gesamte Infrastruktur zu nutzen.

Für beide Lagerwochen hatten sich jeweils 16 begeisterte Seglerinnen und Segler angemeldet. Die Freude und Aufregung über das Wiedersehen waren bei den langjährigen Teilnehmenden gross, aber auch Neue wurden mit offenen Armen aufgenommen.

Wettertechnisch boten die beiden Wochen viel Abwechslung. Während sich viele über den kühlen und nassen Sommer beklagten, sorgte genau dieses Wetter bei uns Segelnden für Begeisterung. Denn mit mehr Wind steigen die Chancen auf gute Segeltage. So konnten wir fast durchgehend segeln und mussten nur selten auf ein «Flautenprogramm» ausweichen. Wenn doch, dann sorgten spontane Wasserschlachten, Zielwerfen mit Tennisbällen oder Paddelwettkämpfe für sportlichen Ausgleich und jede Menge Spass.

Im Mittelpunkt stand aber das Segeln. Täglich ging es zweimal hinaus auf den See. Es wurde fleissig trainiert, um Bojen

Neues (altes) PluSport-Camp 2026 in Arbon!

Nach einem Jahr Pause wird im 2026 wieder ein Ferien-Camp für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 18 Jahren in Arbon angeboten. Wer Interesse hat, meldet sich bitte direkt bei PluSport an - wir freuen uns auf euch!



gesegelt, Regatten ausgetragen und auf Wunsch auch einfach mal frei gesegelt. Ein besonderes Highlight war in beiden Wochen das traditionelle Abendsegeln. Nach einem frühen Abendessen stiegen alle Teilnehmenden nochmals in die Boote und segelten Richtung Zug. In der ersten Woche erwartete die Gruppe eine kleine Regatta sowie eine stimmungsvolle Rückfahrt bei Sonnenuntergang. In der zweiten Woche kamen die Teilnehmenden sogar noch in den Genuss des spektakulären Wasserspiels am ZugMagic.

Am Ende beider Lagerwochen fand die Rangverkündung mit Preisverleihung statt. Eines war klar: Nächstes Jahr sind alle wieder mit dabei! Mit vielen schönen Erinnerungen im Gepäck verabschiedeten wir zahlreiche glückliche Seglerinnen und Segler.

Neuenburgersee

Zum zweiten Mal fand das zweisprachige Segelcamp in Neuenburg statt. Sailability.ch brachte mit den acht farbenfrohen Hansas und einer bunt gemischten Gruppe von 18 Segelbegeisterten Leben in den westlichen Teil des Hafens «Nid-du-Crô». Besonders freute uns, dass wieder Teilnehmende aus dem letztjährigen Camp mit an Bord waren.

Die Wetterprognosen versprachen eine wechselhafte Woche mit viel Regen und Gewittern – darin waren sich alle Wetterdienste einig. Doch so schnell wie sich das

Wetter änderte, so oft mussten auch wir unsere Entscheidungen spontan anpassen: Können wir raus aufs Wasser oder nicht?

Tatsächlich segelten wir jeden Tag zweimal, auch wenn wir wegen des kräftigen Windes gelegentlich mit gerefften Segeln unterwegs waren. Langeweile kam nie auf. Im Gegenteil: Der Spassfaktor war hoch, auch wenn gegen Ende der Woche die Wünsche nach einer kleinen Auszeit auf dem Motorboot lauter wurden. Kein Wunder: Frische Luft macht müde.

Ein besonderer Dank geht an den «Wetterchef», dass wir nur am Ende der letzten Ausfahrt am Freitag nass wurden. Und irgendwie war auch das in Ordnung. So fiel allen der Abschied am Ende der Woche ein wenig leichter.



Von Hafen zu Hafen - Segelferienwochen mit Sailability.ch

Sailability.ch organisiert jedes Jahr zwei Ferienwochen. Unsere Teilnehmenden mit körperlicher, geistiger oder mehrfacher Beeinträchtigung erleben dabei Momente voller Abenteuer, Gemeinschaft und Freiheit auf dem Wasser. Begleitet von erfahrenen Segelinstrukto:ren, Zivildienstleistenden und freiwilligen Helfenden, segeln sie in stabilen Hansa 303-Booten, unterstützt von zwei Motorbooten, die für Sicherheit sorgen. Jeden Tag erwartet die Teilnehmenden eine neue Segeletappe.

April – Bodensee Nord

Unsere Reise begann in Kreuzlingen und führte uns quer über den See nach Meersburg. Von dort aus arbeiteten wir uns ostwärts vor - über Immenstaad, Friedrichshafen und Kressbronn bis nach Lindau. Ganz ohne Schlepphilfe der Motorboote kamen wir nicht aus. Auf einigen Stecken fehlte schlicht der Wind, um die fast 50 Kilometer ausschliesslich segelnd zurückzulegen. Doch überwiegend steuerten unsere Teilnehmende ihre Boote bei herrlichem Sonnenschein und milden Frühlingstemperaturen selbst von einem Hafen zum nächsten.



Übernachtet haben wir im gut eingerichteten Feriendorf Langenargen, das auch kulinarisch überzeugte. Wer abends noch

Energie hatte, liess den Tag mit einer Runde Kegeln, Brändi Dog oder Wikingerschach/Kubb ausklingen. Insgesamt war es eine

gelungene Woche mit entspannten Stunden auf dem Wasser und geselligen Abenden an Land.

August - Bieler- und Neuenburgersee

Die zweite Ferienwoche begann mit einer logistisch anspruchsvollen Anreise nach Biel. Bis die Teilnehmenden aus den verschiedenen Landesteilen sowie alle Boote in Biel eingetroffen waren, legten unsere Busse und Anhänger viele Kilometer zurück. Als Belohnung genossen wir ein köstliches Abendessen in der Lago Lodge Nidau, unserem Zuhause für diese Woche.

Die Reise führte uns in fünf Tagesetappen und knapp 50 Kilometern von Biel nach Neuenburg. Besonders der zweite Tag von Gerolfingen nach Erlach inklusive der Umsegelung der St. Peterinsel hatte es in sich: Flaute, drehende Winde und kräftigen Böen.

Die Landung im Hafen von Erlach bei starkem Wind war knifflig; dennoch gelang es allen Teilnehmenden bravourös, ohne Kollision am Steg anzulegen.

Am dritten Tag stand die Passage durch den Zihlkanal auf dem Programm. Hier wurden die Hansas von den beiden Motorbooten in Schlepptau genommen, während sich die



Segelnden entspannt zurücklehnen und die einstündige Fahrt geniessen konnten. Anschliessend brachte uns die Bise mit dutzenden Halsen in Rekordzeit nach Portalban. Wir meisterten jede Etappe sicher und mit viel guter Laune. Die Strecke bot nicht nur Herausforderungen durch wechselnde Windverhältnisse, sondern begeisterte auch mit wunderschönen Landschaften und charmanten Orten entlang des Weges.



Rückblick auf die Saison 2025 in Neuenburg – was für ein Abenteuer!

Auf dem Neuenburgersee wurde an mehreren Dienstagabenden und Wochenenden gesegelt, manchmal in kleiner Runde, um besondere Momente auf dem See zu genießen. Aber wir konnten auch neue Gesichter begrüßen und haben erfahrene Segler wiedergetroffen.

Während der gesamten Saison hatten wir das Glück, begeisterte Menschen jeden Alters zu treffen, die ihre Freude am Segeln,

am Lernen und an schönen Momenten auf dem Wasser mit uns teilten. Wir hatten sogar das Vergnügen, kleine Kinder aus Belgien an Bord zu haben, die mit ihren Eltern in Neuenburg Urlaub machten – eine fröhliche und spontane Erinnerung!

Einige Teilnehmer begleiteten uns Woche für Woche, während andere, die von der Erfahrung begeistert waren und neues Vertrauen in ihre Fähigkeiten gewonnen hatten,

ihr Abenteuer in anderen Clubs fortsetzten. Zwischen windstillen Abenden und dem denkwürdigen Sturm Anfang Juni, der unsere Nerven auf die Probe stellte, hat uns diese Saison alle Facetten des Sees geboten! Eines ist sicher: Wir nehmen wunderschöne Erinnerungen mit und haben die ungebrochene Lust, 2026 wieder dabei zu sein.

Bis bald auf dem Wasser!
Pascale Maurissen



Der Rollstuhlclub Bern ist erstmals zu Besuch bei Sailability.ch in Neuchâtel. Dabei wurde der neu angeschaffte Personenlifter auf Herz und Nieren geprüft.

www.sailability.ch

Aufbau des neuen Sailability-Standorts am Vierwaldstättersee

Im Jahr 2024 wandte sich Theo Klingele mit der Idee an uns, Menschen mit Beeinträchtigung aus der Zentralschweiz das Segeln näherzubringen. Kurze Zeit später besuchte er zusammen mit dem Kernteam die Schweizermeisterschaften in Arbon, um die Begeisterung der Segelnden und unseres Teams hautnah mitzuerleben. Beflügelt von der Möglichkeit, diese Leidenschaft weiterzugeben, entstand nach vielen Gesprächen und E-Mails Ende August 2025 das erste Segel-Schnupperwochenende in Luzern.

Als wir am Samstagmorgen mit unseren sechs Hansas eintrafen, lag noch Ruhe über dem Yacht Club Luzern. Doch schon bald füllte sich das Gelände mit Helferinnen und Helfern, die tatkräftig mit anpacken wollten. Boote wurden aufgebaut und ins Wasser gelassen und die neue Befestigung für



unseren Personenlifter erfolgreich getestet. Wir waren startklar.

Die ersten Teilnehmenden trafen ein und wurden herzlich willkommen geheissen. Mit Schwimmwesten ausgestattet, wurden sie von den Helfenden Richtung Rampe begleitet und beim Einsteigen in die Boote unterstützt. Rund 90 Minuten lang genossen sie den sanften Wind im Luzerner Seebecken, probierten sich im Segeln aus und sammelten unvergessliche Eindrücke. Zurück am Steg strahlten ihre Gesichter voller Freude, und bei einem liebevoll vorbereiteten Buffet mit feinen Leckereien klang der gelungene Ausflug entspannt aus.

Dank der hervorragenden Organisation und des engagierten Einsatzes der 25 freiwilligen Helfenden konnten am Wochenende 33 Segelneulinge unsere Hansas ausprobieren. Das Team Luzern sowie Sailability.ch können es kaum erwarten, dass es 2026 weitergeht!



Fotos: Edith Müller, Sandro Isenegger und Stephan Brugger



Das Team in Luzern



von links nach rechts: Irene Hürlimann, Theo Klingele, Lis Baumeler

Nächste Schritte

Im Winter und Frühling werden weitere Vorbereitungen getroffen, Bewilligungen eingeholt sowie die Infrastruktur aufgebaut. Für 2026 ist geplant, regelmässige Veranstaltungen im Namen von Sailability.ch anzubieten. Die Termine werden im Frühling veröffentlicht.

Weitere Partner für Hansa 303 gesucht

Noch immer sind neue Hansas für Bootpartnerschaften verfügbar. Wenn Sie das Logo Ihrer Stiftung oder Ihres Unternehmens auf einem unserer Boote präsentieren und dabei Segelausflüge für Menschen mit Behinderungen unterstützen möchten, freuen wir uns sehr über Ihre Kontaktaufnahme!

info@sailability.ch
044 500 28 77

Zusammenarbeit mit Just for Smiles

Just for Smiles ist eine Stiftung mit Sitz in Villeneuve VD, welche sportliche und kulturelle Outdoor-Aktivitäten für Menschen mit motorischen, geistigen oder psychischen Behinderungen organisiert. Das Ziel ist es, ihnen Freude und Wohlbefinden zu schenken und zugleich Menschen mit Behinderungen in den Outdoor-Alltag zu integrieren.

Über den Schnee oder das Wasser gleiten, den Wind im Haar spüren oder den Rausch der Geschwindigkeit erfahren – das ist es, was bei Just for Smiles zählt! Diese Freude zu spüren und die Natur zu erleben, ist nicht für alle gleich einfach. Die gemeinnützige Stiftung schenkt Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen mit eingeschränkter Mobilität das Gefühl von Freiheit und ermöglicht den Zugang zu sportlichen und kulturellen Outdoor-Aktivitäten.

Wir freuen uns sehr, dass die Werte von Sailability.ch und der Stiftung Just for Smiles so harmonisch ineinandergreifen und den Weg für unsere Partnerschaft geebnet haben. Für die Zukunft blicken wir voller Vorfreude auf die Weiterentwicklung dieser Zusammenarbeit!

STIFTUNG
JUST for SMILES
Mit einem Lächeln die Behinderung vergessen

Neue Coop-Jolle auf dem Bodensee

Im Sommer durften wir mit dem Regionalratsausschuss Coop Ostschweiz/Fürstentum Liechtenstein eine fünfjährige Bootpartnerschaft für eine neue Hansa 303 besiegeln. An einem Dienstagabend im August wurde die Jolle feierlich übergeben und zum ersten Mal ins Wasser gelassen. Vertreten wurde Coop dabei von der Regionalrätin Nicole Projer, die sich gleich auf den ersten Segelversuch wagte.

Der Abend präsentierte sich von seiner besten Seite und verwöhnte alle Beteiligten mit sommerlichen Temperaturen und perfektem Segelwind. Ein herzliches Dankeschön an den Regionalratsausschuss Coop Ostschweiz/Fürstentum Liechtenstein für die grosszügige Unterstützung. Wir freuen uns auf viele Segelabenteuer in der neuen Jolle!



Segelspass mit GIUVAULTA Zentrum für Sonderpädagogik

Es ist immer eine besondere Freude, wenn uns Schulklassen, Werkstätten, Heime, Reha-Kliniken, Vereine oder andere Institutionen besuchen und wir gemeinsam einen oder sogar mehrere Tage auf dem Wasser verbringen dürfen. Dabei spielt die Art der Behinderung keine Rolle, entscheidend ist nur, dass die Teilnehmenden genügend Rumpfstabilität haben, um selbstständig sitzen zu können. Für Menschen mit Körperbehinderung stehen in Arbon und Neuenburg spezielle Personenlifter bereit, die einen sicheren Ein- und Ausstieg ermöglichen.



Die Aufregung unter den 20 Kindern im Alter von fünf bis sechzehn Jahren war verständlicherweise gross. Für viele war es der erste Kontakt mit einem Segelboot, und dann ging es gleich zu zweit in unseren wackeligen Hansa 303 hinaus auf den See. Umso besser, dass sich der Wind an diesem Tag eher zurückhielt.

Nach kurzer Eingewöhnung und kleinen Orientierungsproblemen beim Auslaufen aus dem Hafen gelang es dank den Anweisungen der Lehrpersonen und unserer Segelinstructoren schliesslich allen, den Weg aufs offene Wasser zu finden und die gesetzten Bojen zu umrunden. Die Kinder hatten sichtlich Freude an der neuen Erfahrung, und der Stolz über das selbst gesteuerte Segelboot war ihnen ins Gesicht geschrieben.

Am Nachmittag liess sich der Wind leider kaum mehr blicken, er schien sich seine Energie für den Abend aufzusparen. Die Kinder waren bereits wieder sicher an Land und die Boote im Trockenen verstaut, als das angekündigte Gewitter über den See zog.

Ein herzliches Dankeschön an alle Kinder und Betreuer von GIUVAULTA - für euren Mut, eure Energie und eure Begeisterung!



«Alle an Bord!»

Unsere zahlreichen Anlässe brachten Vereinsmitglieder zusammen: vom Freizeitsegeln am Dienstagabend über das Regattatraining am Mittwochabend bis hin zu insgesamt fünf Clubwochenenden in Arbon oder Neuenburg. Ergänzt wurde das Programm durch eine abendliche Seeüberquerung von Kressbronn nach Arbon sowie drei Yachtausflüge mit der mOcean.



19. Mitgliederversammlung



Die Mitgliederversammlung fand im Mai wiederum im Yacht Club Arbon statt. Nachdem der geschäftliche Teil des Tages geschafft war, wartete ein besonderes Highlight auf alle Anwesenden: Neptun höchstpersönlich taufte unsere neue Jolle auf den Namen «Seeblyt». Den Nachmittag verbrachten wir auf dem Wasser. Entspanntes Segeln und fröhliches Beisammensein rundeten den Tag perfekt ab.



Vereinsmitgliedschaft

Menschen mit und ohne Behinderung sind jederzeit herzlich willkommen!

Aktivmitgliedschaft CHF 75 / Jahr
Gönnermitgliedschaft CHF 130 / Jahr

Standorte

Sailability.ch betreibt Standorte in Arbon und Neuenburg, ein dritter in Luzern befindet sich im Aufbau. An allen Standorten stehen spezielle Personenlifter zur Verfügung, die bei Bedarf einen sicheren Ein- und Ausstieg ermöglichen.

Segelboote Hansa 303

Unsere Hansa wurden speziell für Menschen mit Beeinträchtigungen entwickelt. Dank der cleveren Bauweise sitzen die Segelnden stets in Fahrtrichtung und steuern das Boot vom Cockpit aus mit einem Joystick. Die Segelfläche lässt sich dabei einfach den Windverhältnissen anpassen. Das mit Blei gefüllte Schwert macht das Boot sehr stabil und sicher, sodass ein Kentern nicht möglich ist.

Segelyacht mOcean

Die mOcean bietet Platz für bis zu sieben Personen und sorgt für ein gemeinschaftliches Segelerlebnis. Ob am Steuer auf einem Spezialsitz oder als Teil der Crew – jeder darf aktiv mitwirken. Die mOcean ist im Hafen von Arbon stationiert.

Firmenevents

Firmen haben die Möglichkeit, Segelausflüge mit den Hansa 303 oder der mOcean bei uns zu buchen.

Sailability-Kleidung

Kann im Shop auf www.sailability.ch bestellt werden.

Weitere Auskünfte

www.sailability.ch
info@sailability.ch
044 500 28 77

Spendenkonto

IBAN CH75 0900 0000 8513 9757 5

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Spende bestätigen



Ein herzliches Dankeschön

Ohne Unterstützung Dritter könnte Sailability.ch keine Segelkurse durchführen. Privatpersonen, Firmen und Stiftungen spendeten 2025 kleine und grosse Beiträge. Dafür bedanken wir uns herzlich bei:

Brunner Orthopädie GmbH, St. Gallen
Bucher + Walt SA, St-Blaise
Carl und Elise Elsener-Gut Stiftung, Ibach
ello communications SA, Neuchâtel
Fondation Just for Smiles, Villeneuve
Lienhard-Stiftung, Degersheim
Loterie Romande, Neuchâtel
Medicor Foundation, Triesen
Mirabit AG, Romanshorn
Peter Graf KmB Stiftung, Goldach
Peter+Vesna Esslinger Stiftung, Uhwiesen
Script Design Risler Reklamen AG, Frasnacht
SmartAccount GmbH, Volketswil
Sportamt Thurgau
Stadt Arbon
Stiftung Denk an mich, Zürich
Stiftung «Perspektiven» Swiss Life, Zürich
Stutz AG Bauunternehmung, Hefenhofen
Sozialversicherungsanstalt St. Gallen
TKB Jubiläums-Stiftung, Weinfelden
VeRo-Stiftung, Bottighofen
Walter Haefner Stiftung, Zürich

... und allen privaten und anonymen Spendern



Cartoon von Phil Hubbe

Lieber Neptun

Ich bin mir nicht sicher, ob ich diesen Wunsch an dich oder an die Windgötter richten soll: **ICH WILL WIND!** Letztes Jahr schien er immer dann Pause zu machen, wenn ich an einem Downwind-Rennen war – egal ob im Mai in Barcelona oder im Oktober in Saint Tropez. Nur «Herr Flaute» war immer zuverlässig da.

Oder möchtest du testen, ob meine Passion für Wind- und Wassersport auch anhält, wenn ich gefühlt nur von Windloch zu Windloch dümple? Da musst du dir schon etwas anderes überlegen. 2025 bin ich über 1500 km mit dem Foil über das Wasser

geflogen, obwohl es fast nur Tage mit Flaute gab. Für 2026 wünsche ich mir mehr windige Tage und immer eine Handbreit Wasser unter Kiel, Schwert, Finne oder Foil für uns alle!



Jonas Hiller, Botschafter von Sailability.ch

Unsere Bootspartner:



Sailability.ch
Grabenstrasse 4
9320 Arbon

044 500 28 77
www.sailability.ch
info@sailability.ch

Spendenkonto
CH75 0900 0000 8513 9757 5

Jetzt mit TWINT spenden!

QR-Code mit der TWINT App scannen
Betrag und Spende bestätigen



Veranstaltungskalender 2026 (Anmeldungen über die Homepage sind ab sofort möglich, Änderungen bleiben vorbehalten)

Wöchentliches Segeln/ Regattatraining

In **Arbon** finden die wöchentlichen Segelkurse **an zwei Abenden** statt:

Freizeitsegeln: Dienstag, 17:30 bis 19:30 Uhr
Regattatraining: Mittwoch, 17:30 bis 19:30 Uhr
Kosten ganze Saison (13x): CHF 330
Kosten einzeln: CHF 30

In **Neuenburg** wird an mehreren Dienstagen von 17:30 bis 19:30 Uhr gesegelt.

Kosten ganze Saison (8x): CHF 210
Kosten einzeln: CHF 30

Clubwochenenden

Die Teilnahme an den **Clubwochenenden ist für Aktivmitglieder und Gönner kostenlos**. Ausgaben für Anreise, Essen und Übernachtung gehen zu Lasten der Teilnehmenden. Während den Clubwochenenden können auch Interessierte im Sinne eines Schnuppersegelns teilnehmen.

Zwei Sailability-Ferienwochen

Die 1. Ferienwoche vom 20. bis 24. April (Montag bis Freitag) findet am Untersee (Bodensee) statt. Von den langen Tagese-tappen mit Lunch an Bord werden wir uns in der Unterkunft des Vereins für Sport und Natur in Konstanz (D) erholen.
Kosten CHF 600

Die 2. Ferienwoche vom 2. bis 8. August (Sonntag bis Samstag) findet am Ammersee in Oberbayern statt. Wir über-nachten auf dem Gut Mischenried in Wessling (D), in der Nähe von München.
Kosten CHF 650

Teilnehmende, die ein Einzelzimmer beanspru-chen, bezahlen einen Zuschlag von CHF 50 je Nacht (nach Verfügbarkeit).

April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober
		1 Mo 23				
		2 Di Freizeitsegeln Arbon Dienstagssegeln Neuenburg			1 Di Freizeitsegeln Arbon Dienstagssegeln Neuenburg	
1 Mi		3 Mi Regattatraining Arbon	1 Mi		2 Mi Regattatraining Arbon	
2 Do		4 Do	2 Do		3 Do	1 Do
3 Fr <i>Karfreitag</i>	1 Fr	5 Fr Abendsegeln mOcean Arbon	3 Fr		4 Fr	2 Fr Abendsegeln mOcean Arbon
4 Sa	2 Sa Regattatraining Neuenburg	6 Sa Mitgliederversammlung & Jubiläumfest Arbon	4 Sa	1 Sa <i>Nationalfeiertag</i>	5 Sa Abendliche Seeüberquerung Arbon	3 Sa
5 So <i>Ostern</i>	3 So Vereins-Cup 1 Neuenburg	7 So	5 So	2 So <i>Anreise</i>	6 So	4 So
6 Mo <i>Ostermontag</i>	4 Mo	8 Mo	6 Mo Plusport Camp 026 Cham	3 Mo Ferienwoche Ammersee Oberbayern (D)	7 Mo	5 Mo
7 Di	5 Di Freizeitsegeln Arbon Dienstagssegeln Neuenburg	9 Di	7 Di Plusport Camp 026 Cham	4 Di Ferienwoche Ammersee Oberbayern (D)	8 Di Freizeitsegeln Arbon	6 Di
8 Mi	6 Mi Regattatraining Arbon	10 Mi Mondscheinregatta YCA Arbon	8 Mi Plusport Camp 026 Cham	5 Mi Ferienwoche Ammersee Oberbayern (D)	9 Mi Regattatraining Arbon	7 Mi
9 Do	7 Do	11 Do	9 Do Plusport Camp 026 Cham	6 Do Ferienwoche Ammersee Oberbayern (D)	10 Do	8 Do
10 Fr	8 Fr Abendsegeln mOcean Arbon	12 Fr	10 Fr Plusport Camp 026 Cham	7 Fr Ferienwoche Ammersee Oberbayern (D)	11 Fr	9 Fr
11 Sa	9 Sa CW Arbon & Bildungsclub CW Neuenburg	13 Sa Trainingstag Arbon	11 Sa	8 Sa <i>Rückreise</i>	12 Sa <i>Anreise</i>	10 Sa Trainingstag Arbon
12 So	10 So CW Arbon & Bildungsclub CW Neuenburg	14 So Vereins-Cup 2 Arbon	12 So	9 So	13 So EM Barcelona	11 So Vereins-Cup 4/Finale Arbon
13 Mo	11 Mo	15 Mo	13 Mo Plusport Camp 012 Cham	10 Mo	14 Mo EM Barcelona	12 Mo
14 Di	12 Di	16 Di Freizeitsegeln Arbon Dienstagssegeln Neuenburg	14 Di Plusport Camp 012 Cham	11 Di Freizeitsegeln Arbon Dienstagssegeln Neuenburg	15 Di EM Barcelona	13 Di
15 Mi	13 Mi <i>Anreise</i>	17 Mi Regattatraining Arbon	15 Mi Plusport Camp 012 Cham	12 Mi Regattatraining Arbon	16 Mi EM Barcelona	14 Mi
16 Do	14 Do Französische Meisterschaften <i>Auffahrt</i>	18 Do	16 Do Plusport Camp 012 Cham	13 Do	17 Do EM Barcelona	15 Do
17 Fr	15 Fr Französische Meisterschaften Lac d'Ailette - Picardie	19 Fr	17 Fr Plusport Camp 012 Cham	14 Fr Abendsegeln mOcean Arbon	18 Fr EM Barcelona	16 Fr
18 Sa	16 Sa Französische Meisterschaften Lac d'Ailette - Picardie	20 Sa	18 Sa	15 Sa CW Arbon & Bildungsclub	19 Sa EM Barcelona	17 Sa
19 So	17 So Französische Meisterschaften Lac d'Ailette - Picardie	21 So	19 So	16 So CW Arbon & Bildungsclub	20 So <i>Rückreise</i>	18 So
20 Mo <i>Ferienwoche Untersee</i>	18 Mo <i>Rückreise</i>	21 Mo	20 Mo Plusport Camp 064 Neuenburg	17 Mo	21 Mo	19 Mo
21 Di <i>Ferienwoche Untersee</i>	19 Di Freizeitsegeln Arbon Dienstagssegeln Neuenburg	23 Di Freizeitsegeln Arbon	21 Di Plusport Camp 064 Neuenburg	18 Di Freizeitsegeln Arbon	22 Di Freizeitsegeln Arbon	20 Di
22 Mi <i>Ferienwoche Untersee</i>	20 Mi Regattatraining Arbon	24 Mi Regattatraining Arbon	22 Mi Plusport Camp 064 Neuenburg	19 Mi Regattatraining Arbon	23 Mi Regattatraining Arbon	21 Mi
23 Do <i>Ferienwoche Untersee</i>	21 Do	25 Do	23 Do Plusport Camp 064 Neuenburg	20 Do	24 Do <i>Anreise</i>	22 Do
24 Fr <i>Ferienwoche Untersee</i>	22 Fr	26 Fr	24 Fr Plusport Camp 064 Neuenburg	21 Fr	25 Fr SM Genfersee	23 Fr
25 Sa	23 Sa	27 Sa	25 Sa	22 Sa CW Neuenburg	26 Sa SM Genfersee Plusport Weekend 084 R'horn	24 Sa
26 So	24 So <i>Pfingsten</i>	28 So	26 So	23 So CW Neuenburg	27 So SM Genfersee Plusport Weekend 084 R'horn	25 So
27 Mo	25 Mo <i>Pfingstmontag</i>	29 Mo	27 Mo Plusport Camp 007 Arbon	24 Mo	28 Mo <i>Rückreise</i>	26 Mo
28 Di Freizeitsegeln Arbon	26 Di	30 Di <i>Dienstagssegeln Neuenburg</i>	28 Di Plusport Camp 007 Arbon	25 Di Freizeitsegeln Arbon Dienstagssegeln Neuenburg	29 Di Freizeitsegeln Arbon	27 Di
29 Mi Regattatraining Arbon	27 Mi <i>Anreise</i>		29 Mi Plusport Camp 007 Arbon	26 Mi Regattatraining Arbon	30 Mi Regattatraining Arbon	28 Mi
30 Do	28 Do <i>National Summer Games Zug</i>		30 Do Plusport Camp 007 Arbon	27 Do		29 Do
	29 Fr <i>National Summer Games Zug</i>		31 Fr Plusport Camp 007 Arbon	28 Fr		30 Fr
	30 Sa <i>National Summer Games Zug</i>			29 Sa <i>Trainingstag</i> Ort wird noch definiert		31 Sa
	31 So <i>National Summer Games Zug</i> <i>Rückreise</i>			30 So <i>Vereins-Cup 3</i> Ort wird noch definiert		
				31 Mo		

Schlosshafen Arbon	Neuenburg	Regatten	Ferienwochen	Cham & Zug
--------------------	-----------	----------	--------------	------------

Bei Kursanmeldungen wichtig zu berücksichtigen ist:

- Bei allen Segelveranstaltungen muss eine **Mindestanzahl von Teilnehmenden** erreicht werden, damit der Kurs stattfinden kann.
- Bei den Ferienwochen und den Auslandregatten muss **fünf Wochen vorher eine Mindestzahl von fünf Teilnehmenden** erreicht werden, damit die Veranstaltung stattfinden kann.
- Zur Bestätigung der Anmeldung muss der Veranstaltungsbeitrag im Voraus bezahlt werden. **Bei einer Abmeldung nach der Anmeldefrist werden lediglich 50% des Veranstaltungsbeitrages zurückvergütet.**

Vereins-Cup inkl. Regattatrainingstage

Die Wettfahrten des Vereins-Cups finden an folgenden Sonntagen statt:

- 3. Mai in Neuenburg
- 14. Juni in Arbon
- 30. August; Ort wird noch bekannt gegeben
- 11. Oktober in Arbon (Finale/Pokalübergabe)

Die Trainingstage sind jeweils am Samstag davor angesetzt. Bitte nutzt diese Gelegenheit, damit wir unser Niveau steigern können.

Kosten:
Einzelne Trainingstage: CHF 75
Einzelne Regattatage: CHF 75
Spezialpreis für 4 Regattatage: CHF 250

Bitte Lunch für Mittagsverpflegung mitbringen.

3. Inclusive Sailing Swiss Championships

finden vom **25. bis 27. September am Genfersee** statt. Dafür erfolgt eine separate Ausschreibung zu einem späteren Zeitpunkt.

Für die **Plusport Camps** müsst ihr euch über die Webseite www.plusport.ch anmelden.

Wichtig zu beachten

Weil die Zahl der Teilnehmenden bei allen Kursen beschränkt ist, **ist für alle Veranstaltungen eine Anmeldung erforderlich**. Am einfachsten geht dies online über unsere Homepage oder per Mail an info@sailability.ch. Bitte beachte die **Anmeldefristen auf unserer Homepage!**

Sailability.ch verfügt mit dem **Solidaritätsfonds** über Spendengelder mit der Zweckbestimmung, Kurskosten zu vergünstigen oder zu erlassen. **Hast du Probleme mit der Finanzierung von Segelkursen, melde dich auf der Geschäftsstelle.** Wir helfen dir unbürokratisch.